

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 21 (1945-1946)
Heft: 52

Rubrik: Die Seiten des Unteroffiziers

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE SEITEN DES UNTEROFFIZIERS

MITTEILUNGEN DES ZENTRALVORSTANDES DES SCHWEIZ. UNTEROFFIZIERVERBANDES

Nr. 26

30. August 1946

Der künftige „Schweizer Soldat“ und der SUOV

Durch die Neuordnung der Dinge um den «Schweizer Soldat» (siehe Seite 896 dieser Nummer) wird der SUOV in der Weise betroffen, daß die «Seiten des Unteroffiziers» im Laufe des nächsten Jahres nicht mehr 26mal, sondern nur noch 24mal, d. h. in jeder Ausgabe erscheinen. Je nach Platzverhältnissen wird der Umfang 1½ bis 2 Seiten betragen.

Als Gegenleistung für den dem Zentralvorstand zur Verfügung stehenden Platz sind vom SUOV möglichst viele Abonnenten zu stellen. Ob der gegenwärtige Abonnentenbestand des Verbandes im richtigen Verhältnis zu dem für den SUOV reservierten Platz steht, wird die auf 31. August durchzuführende Abonnentenkontrolle ergeben. Weit aus am besten wäre dem Zentralvorstand sowohl wie der Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat» gedient,

wenn die freiwillige Arbeit der Sektionen in der Abonnentenwerbung ausreichen würde, um den Abonnentenbestand des SUOV auf der wünschenswerten Höhe zu erhalten. Damit, daß durch die Neuordnung der Dinge ab 1. September der Abonnementspreis von Fr. 10.— auf Fr. 8.— ermäßigt wird, wird ein Hindernis in der Werbung vermindert.

Wir bitten daher unsere Sektionsleitungen, die Werbearbeit mit erneutem Schwung aufzunehmen. Zur richtigen Vorbereitung auf die Schweiz. Unteroffizierstage wird der «Schweizer Soldat» unentbehrlich sein. Alles, was über die technische, organisatorische und administrative Vorarbeit für unsere große Verbandsheerschau zu wissen wichtig ist, wird in Zukunft auf den «Seiten des Unteroffiziers» zu finden sein.

Die Druckschriften des SUOV

Gegenwärtig ist in unsern Sektionen zu Stadt und Land wieder reger Betrieb. Fast überall werden in diesen Wochen Felddienstübungen, Patrouillenwettkämpfe oder die Wettübungen im Handgranatenwerfen und Schießen stattfinden. Den Übungen und Wettkämpfen sollen wenn immer möglich vorbereitende Kurse vorangehen. In diesen bilden unsere Druckschriften äußerst wertvolle, z. T. sogar fast unentbehrliche Hilfsmittel. Es ist daher wieder einmal am Platze, unsere Sektionen und Mitglieder auf die verschiedenen, vom SUOV herausgegebenen Schriften aufmerksam zu machen und über die Verwendungsmöglichkeiten derselben aufzuklären.

1. Anleitung zum Melden und Krokieren mit einem Verzeichnis der Abkürzungen und Signaturen.

Diese Druckschrift ist das unentbehrliche Hilfsmittel in Kursen, an Felddienstübungen und an Patrouillenwettkämpfen. Bis heute sind insgesamt 67 277 Expl. deutsch, 22 328 Expl. französisch und 5057 Expl. italienisch, also total 92 662 Expl. gedruckt worden, wovon bis Ende 1945 deren 84 848 verkauft wurden. Preis 70 Rappen + Porto.

2. Der Felddienst für Unteroffiziere.

Es ist dies ein Auszug aus den für alle Waffengattungen gültigen, vom Bundesrat genehmigten Vorschriften. Die Auflagen betragen deutsch 18 000, französisch 5000 und italienisch 2600, total 25 600 Exemplare, wovon 24 761 verkauft sind. Preis 30 Rappen + Porto. Gegenwärtig in Umrarbeitung begriffen.

3. Die Handgranaten der Schweizerischen Armee.

Beschreibung unserer Handgranaten und Anleitung zu

deren Verwendung. Dieses Büchlein eignet sich besonders für die Vorbereitung auf den Wettkampf im Handgranatenwerfen. Es ist bis jetzt erschienen in 12 050 deutschen, 3000 französischen und 2045 italienischen, total 17 095 Exemplaren, wovon deren 13 549 verkauft sind. Preis 60 Rappen + Porto.

4. Indirektes Schießen mit dem Maschinengewehr.

Dieses Schriftchen erreichte deutsch und französisch je eine Auflage von 1500 Stück, wovon deren 2792 verkauft sind. Ein Neudruck ist nicht mehr vorgesehen, doch dürfte für den Rest vor allem bei unsern Mitgl.-Uof. noch Interesse vorhanden sein. Preis 50 Rappen + Porto.

5. Le groupe et la section.

Nur französisch in 500 Expl. erschienen, wovon bis heute 349 verkauft. Preis 40 Rappen + Porto.

6. Der Feldweibel.

Anleitung für feldweibeldiensttuende Unteroffiziere. Dies ist unsere jüngste Schrift. Sie wird nicht nur den Feldweibeln, vor allem auch den Führern rechts und allen übrigen Unteroffizieren sehr empfohlen. Die Auflagen betragen deutsch 3000, französisch 1010 Expl. Innert kurzer Zeit waren deren 1844 verkauft. Preis Fr. 1.20 + Porto.

In dieser Zeit ohne Wiederholungskurse sind diese Schriften nebst der Arbeit in unsern Sektionen das beste Mittel, die Unteroffiziere auf der Höhe ihres Könnens zu halten, um für die zukünftigen Dienste als Vorgesetzte gewappnet und gerüstet zu sein.

Alle Bestellungen sind an das Zentralsekretariat des SUOV, Postfach Bahnhof, Zürich, zu richten.

Jubiläumswettkämpfe des Thurg. UO-Verbandes

am 28. Juli 1946 in Weinfelden.

Im **Sektionswettkampf** für Gewehr und Pistole fand die neue Unteroffizier-B-Scheibe mit Fünfeinteilung freudige Beachtung. Es wurden denn auch viele gute Resultate erreicht, wenn auch mancher bereits des Waffenrocks wieder entwöhnt war. Für die Unteroffiziere im Landsturmaltar sorgte ein Jubiläumsschick auf die heikle Zehnerscheibe für weitere Schießbetätigung.

Die Anlage des **Handgranaten-Wettkampfes** bildete ein Kabinettstück zur Abschätzung katzenartiger Gewandtheit, resolutem

Einsatz und instinktiver Wurfsicherheit und -kraft. Die Pässe führte über stotzige und schlüpfrige Waldhalden von 45 Meter Höhendifferenz, wo in Zickzacksprüngen aus Deckungen Wurfkörper in viereckige, kreis-, fenster- und trichterförmige Ziele geschleudert werden mußten. Die meisten Läufer legten sich sehr forsch ins Zeug — rund fünf Minuten dauerte der scharfe Gang — und sie präsentierten dabei flotte Exempel an Flinkheit und Laufsicherheit, während die Wurftechnik noch bei manchen der Weiterübung bedarf.

Die härtesten Bedingungen aber stellte unbedingt der **Hinder-nislauf**, verbunden mit Schnappschießen auf Olympiascheiben. Für diese an ausgesucht mannigfaltigen Hindernissen reiche Anlage, die an Mut und Ausdauer außergewöhnlichen Einsatz verlangte, verausgabten sich denn auch manche Läufer im zudem schwülen und nassen Wetter bis an die äußerste Grenze ihrer Leistungs-fähigkeit. Daß die vier bis fünf Kilometer lange Strecke trotzdem beinahe von allen und in rund einer Stunde durchlaufen wurde, beweist sowohl die hohe Kampffreudigkeit als auch die besondere Pflege dieser Disziplin in den Unteroffiziers-Vereinigungen. Auch hier beteiligten sich alle Altersklassen und man bekam vor allem im romantischen Kalchertobel Bilder zu sehen, wie auch noch ältere Kämpen recht couragiert die Hindernisse anliefen und bewältigten.

Rangliste Sektionswettkämpfe.

300-m-Sektionsstich.

1. Rang	UOV Bischofszell	51,58	Rangpunkte
2. Rang	UOV Hinterthurgau	52,69	«
3. Rang	UOV Amriswil	74,33	«
4. Rang	UOV Frauenfeld	74,62	«
5. Rang	UOV Kreuzlingen	76,13	«
6. Rang	UOV Untersee und Rhein	85,50	«
7. Rang	UOV Gofau	92,55	«
8. Rang	UOV St. Gallen	106,66	«
9. Rang	UOV Romanshorn	118,83	«
10. Rang	UOV Arbon	121,77	«

50-m-Sektionsstich.

1. Rang	UOV Lauchethal	30,44	Rangpunkte
2. Rang	UOV Hinterthurgau	32,44	«
3. Rang	UOV Bischofszell	34,43	«
4. Rang	UOV Frauenfeld	40,67	«
5. Rang	UOV Kreuzlingen	55,50	«

Handgranaten-Parcours.

1. Rang	UOV Kreuzlingen	33,78	Rangpunkte
2. Rang	UOV Frauenfeld	35,70	«
3. Rang	UOV Arbon	37,00	«
4. Rang	UOV St. Gallen	40,00	«
5. Rang	UOV Bischofszell	48,56	«
6. Rang	UOV Amriswil	50,50	«
7. Rang	UOV Hinterthurgau	53,18	«

Geländehindernislauf.

1. Rang	UOV Bischofszell	15,50	Rangpunkte
2. Rang	UOV Arbon	16,57	«
3. Rang	UOV Frauenfeld	24,17	«
4. Rang	UOV Amriswil	35,67	«
5. Rang	UOV St. Gallen	65,17	«

Dreikampf.

1. Rang	UOV Bischofszell	142,50	Rangpunkte
2. Rang	UOV Frauenfeld	164,17	«
3. Rang	UOV Arbon	188,85	«
4. Rang	UOV Amriswil	215,50	«
5. Rang	UOV St. Gallen	255,50	«

Einzel-Resultate:

Handgranaten-Parcours. Auszug: 1. Fw. Paul Wiesel, St. Gallen, 7 Punkte. 2. Kpl. Steiner Franz, Weinfelden, 8 P. 3. Wm. Tribelhorn Werner, Untersee-Rhein, 8 P. 4. Kpl. Tobler Christoph, Weinfelden, 8 P.

Landwehr: 1. Wm. Jakob Egloff, Weinfelden, 7 P. 2. Fw. Hans Weltin, Kreuzlingen, 8,5 P. 3. Oblt. Theo Weber, Arbon, 10 P. **Landsturm und älter:** 1. Hptm. Hans Schmidli, Frauenfeld, 14 P. 2. Wm. Arnold Wenger, Frauenfeld, 14,5 P.

Geländehindernislauf. Auszug: 1. Kpl. Johann Mauchli, Bischofszell. 2. Kpl. Hans Burri, Bischofszell. 3. Gfr. Hans Muntwyler, Gofau.

Landwehr: 1. Fw. Jakob Huber, Frauenfeld. 2. Oblt. Theo Weber, Arbon. 3. Wm. Aug. Löhner, Bischofszell.

Landsturm und älter: 1. Gfr. Rudolf Wenger, Bischofszell. 2. Wm. Arnold Wenger, Frauenfeld. 3. Hptm. Hans Schmidli, Frauenfeld.

Gewehrschießen Sektionsstich. Auszug: 1. Kpl. Max Greminger, Weinfelden 32 P. 2. Wm. Fritz Altorfer, Hinterthurgau, 29 P. 3. Wm. Fritz Fuß, Weinfelden, 29 P. 4. Gfr. Willi Leutenegger, Hinterthurgau, 29 P.

Landwehr: 1. Major Hermann Forrer, Weinfelden, 33 P. 2. Wm. Hermann Grünig, Weinfelden, 33 P. 3. Kpl. Hans Gräser, Bischofszell, 32 P. 4. Wm. Hch. Mettler, Weinfelden, 32 P. 5. Adj. Uof. O. Schori, Amriswil, 32 P. 6. Wm. Joh. Hoffmann, Hinterthurgau, 32 P.

Landsturm und älter: 1. Gfr. Jakob Fischer, Amriswil, 33 P. 2. Wm. Walter Ott, Amriswil, 32 P. 3. Fw. Emil Ribi, Weinfelden, 31 P.

Gewehrschießen Jubiläumsstich: 1. Gfr. Jakob Fischer, Amriswil, 55 P. 2. Wm. Max Löhle, Kreuzlingen, 52 P. 3. Kpl. Paul Wirz, Amriswil, 52 P.

Pistolen-Schießen Sektion. Auszug: 1. Fw. Karl Zwicker, Gofau, 32 P. 2. Kpl. Hans Gremlich, Untersee-Rhein, 31 P. 3. Fw. Alb. Imhof, Kreuzlingen, 29 P. 4. Hptm. Herm. Wartmann, Weinfelden, 29 P.

Landwehr: 1. Adj. Zfhr. Albert Brack, Bischofszell, 33 P. 2. Wm. Joh. Hoffmann, Hinterthurgau, 33 P. 3. Wm. Oscar Schläpfer, Weinfelden, 33 P. 4. Wm. Hans Edelmann, Bischofszell, 32 P.

Landsturm und älter: 1. Wm. Ed. Allenspach, Amriswil, 34 P. 2. Fw. Johann Erni, Frauenfeld, 33 P. 3. Vet. Niklaus Marli, Frauenfeld, 33 P. 4. Wm. Alfr. Probst, St. Gallen, 32 P. 5. Fw. Ribi Emil, Weinfelden, 32 P.

Pistolenschießen Jubiläumsstich: 1. Fw. Emil Ribi, Weinfelden, 55 P. 2. Kpl. Jean Rietmann, Lauchethal, 55 P. 3. Kpl. Jos. Gähwiler, Lauchethal, 55 P. 4. Gfr. Jakob Fischer, Amriswil, 54 P. 5. Wm. Ed. Allenspach, 54 P.

Dreikampf. Auszug: 1. Wm. Werner Tribelhorn, Untersee-Rhein, 39 P. 2. Fw. Emil Dalcher, Bischofszell, 93 P. 3a. Lt. Hans Wüthrich, Bischofszell, 108 P. 3b. Lt. Hans Hauser, Hinterthurgau, 108 P.

Landwehr: 1. Oblt. Theo Weber, Arbon, 107 P. 2. Wm. Fritz Ernst, Frauenfeld, 132 P. 3a. Kpl. Willi Günthart, Kreuzlingen, 157 P.

Landsturm und älter: 1. Hptm. Hans Schmidli, Frauenfeld. 2. Gfr. Rud. Wenger, Bischofszell. 3. Gfr. Ernst Rechsteiner, Untersee-Rhein.

50 jähriges Jubiläum des UOV Zürich

Der **Unteroffiziersverein Zürich** begeht am 31. August und 1. September sein 50jähriges Jubiläum. An den bei diesem Anlaß zur Durchführung kommenden wehrsportlichen Wettkämpfen werden sich 26 Unteroffiziersvereine und Fechtclubs aus verschiedenen Landesteilen beteiligen. Annähernd 700 Wettkämpfer messen sich in den Disziplinen Schießen 300 m, Schießen 50 m, Kampfbahn, feldmäßiges Handgranatenwerfen, Patrouillenlauf, Führung der Füs.- und Mg.-Gruppe, Feldweibelübungen und Fechten. Am Sektions-Mehrwettkampf (Schießen 300 m und 50 m, feldm. Handgranatenwerfen, Kampfbahn, Patrouillenlauf) sind 15 Sektionen des Schweiz. Unteroffiziersverbandes beteiligt. Den Mannschafts-Vierkampf (Gewehrschießen auf E-Scheibe, feldm. Handgranatenwerfen, Kampfbahn, Patrouillenlauf) bestehen 25 Mannschaften, den Patrouillenlauf total 55 Patrouillen.

Die öffentliche Abendunterhaltung, Samstag, 31. August, in der Stadthalle, bietet ein gediegenes Programm. Der eigentliche Jubiläumsakt mit der Weihe der neuen Fahne findet in einfacher, militärischer Weise Sonntag, 1. September, nachmittags 16 Uhr,

im Schützenhaus Albisgütli statt. Anschließend daran erfolgt die Rangverkündung. Zu diesem Anlaß und zu den Wettkämpfen hat jedermann freien Zutritt.

Rekordbeteiligung f. d. kant.-bern. UO-Tage in Thun

Ueber 800 Wettkämpfer aus 19 Sektionen bernischer Unteroffiziersvereine und rund 100 Teilnehmer aus 7 außerkantonalen Sektionen haben sich bis jetzt für die kantonal-bernerischen Unteroffizierstage angemeldet, die am 31. August und 1. September 1946 in Thun stattfinden. Dem Organisationskomitee ist damit eine umfangreiche Arbeit übertragen, die aber dank der Unterstützung durch militärische Anstalten Thuns bewältigt werden kann. Die Wettkämpfer werden in der Kaserne untergebracht und auch dort verpflegt, so daß der Preis der Festkarte auf ein Minimum beschränkt werden konnte. Die zahlreichen Anmeldungen lassen interessante Kämpfe um Einzel- und Sektionspreise erwarten und beweisen auch, daß in den bernischen Unteroffiziersvereinen der Wille vorhanden ist, die außerdienstliche Tätigkeit kräftig zu fördern.

pd.

Termin-Liste

Der Z.V. veröffentlicht unter dieser Rubrik die Daten der ihm gemeldeten wichtigeren Veranstaltungen und Wettkämpfe seiner Unterverbände

- 30./31. Aug., 1. Sept.: Unteroffiziersverein Zürich, Jubiläumswett-
31. Aug./1. Sept.: Kantonal-bernerische Uof.-Tage. [kämpfe.
21./22. September: 75 Jahre UOV Winterthur.
21./22. September: Zürcher Wehrsporttage, Zürich-Albisgütli.
21./22. Sept.: Schnappschießen auf Olympiascheiben, St. Gallen.
21./22. Sept.: Wettkämpfe des Freiburgischen Unteroffiziersverbandes in Guin (Düdingen).

- 21./22. Sept.: Unteroffizierstage des Neuenburgischen Kantonalverbandes in Colombier.
29. Sept.: UOV Zürichsee I. Ufer, 50jähriges Jubiläum in Horgen.
29. Sept.: Kantonal-aarg. Militärwettkampf, Reinach (Aarg.).
29. Sept.: UOV Oberwallis, Stafettenlauf.
5./6. Okt.: 50-Jahr-Feier des UOV Zofingen.
6. Okt.: Orientierungslauf in Kreuzlingen.
13. Okt.: 2. Zentralschweizerischer Militärwettkampfmarsch in Altdorf.